

PROGRAMM

Auch in diesem Jahr ist es Ihnen möglich, den Schmetterlingen beim Schlüpfen aus der Puppe zuzuschauen. In der sogenannten „Puppenstube“ können in den frühen Mittagsstunden das Entfalten der Flügel und der erste Flug der Schmetterlinge beobachtet werden. Bestaunen Sie einige der schönsten, farbenprächtigsten und größten Falter der Welt oder seien Sie bei der „Geburt“ dabei, wenn unsere Falter aus ihren Kokons bzw. Puppen schlüpfen. Bei Fragen können Sie sich gerne an unser kompetentes Ausstellungspersonal wenden.

Neben dem Besuch während der Öffnungszeiten (s. unten) werden montags bis freitags vormittags einstündige Führungen für Gruppen und Schulklassen von Biologiestudenten der Bergischen Universität angeboten. Diese bitten wir telefonisch frühzeitig anzumelden. Sie können vom 10.07. bis 14.07. und vom 29.08. bis 01.09.2017 zwischen 15 bis 16 Uhr Ihren Wunschtermin anmelden (Tel.: 0152/53809390).



ÖFFNUNGSZEITEN

08. September – 08. Oktober 2017

Montag bis Freitag 15.00 – 18.00 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag 10.30 – 18.00 Uhr

Führungen (Montag- bis Freitagvormittag) nach telefonischer Vereinbarung

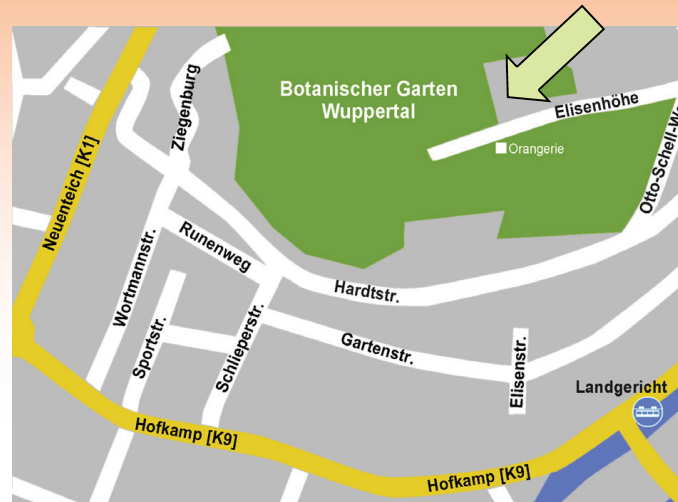
PREISE

Erwachsene	1,50 €
Kinder (bis 14 Jahre)	0,50 €
Familienkarte (2 Erw. + ab 2 Kinder)	3,50 €

SO FINDEN SIE UNS

Mit den ÖVM: Die Line 643 (Richtung Kirchliche Hochschule) fährt in 7 min von Wuppertal Wall/Museum bis Botanischer Garten.

Mit dem Auto: Parkmöglichkeiten finden Sie in unmittelbarer Nähe des Botanischen Gartens.



KONTAKT

Botanischer Garten der Stadt Wuppertal
Eisenhöhe 1
42107 Wuppertal

ANMELDUNG UND PREISE VON FÜHRUNGEN

Tel.: 0152/53809390

10.07. bis 14.07. und 29.08. bis 01.09. zwischen 15 und 16 Uhr

Schulklassen	10,00 €
Erwachsenengruppen bis 15 Personen	20,00 €

AUSSTELLUNG

TROPISCHE SCHMETTERLINGE



im Glashaus des
Botanischen Gartens Wuppertal
08. September - 08. Oktober 2017



BERGISCHE
UNIVERSITÄT
WUPPERTAL





LIEBE SCHMETTERLINGSFREUNDE,

auch in diesem Jahr können Sie sich an einem Besuch der beliebten Ausstellung umherfliegender Schmetterlinge aus den Tropen erfreuen. Nach großartigen Erfolgen in den letzten Jahren findet die Ausstellung **Tropische Schmetterlinge** in diesem Jahr zum bereits sechsten Mal im Botanischen Garten Wuppertal statt. Die farbenfrohen Schmetterlinge sind im Glashaus des Botanischen Gartens für vier Wochen zu bestaunen.

Neben der **Sensibilisierung für Natur und Umwelt** möchte die Ausstellung einen Einblick in das symbiotische Leben zwischen Pflanzen und Tieren geben sowie die faszinierende Entwicklung dieser „geflügelten Juwelen“ präsentieren. Ebenfalls sind der **Naturschutz** und die **Artenvielfalt** wichtige Aspekte dieser Ausstellung. In Zusammenarbeit mit dem Verein der Freunde und Förderer des Botanischen Gartens präsentiert der Lehrstuhl für Zoologie und Biologiedidaktik der Bergischen Universität Wuppertal beeindruckende tropische Schmetterlinge. Unter der Leitung von Prof. Dr. Gela Preisfeld wird die Ausstellung von den Doktorandinnen Nadine Franken und Melanie Beudels konzipiert, organisiert und fachlich betreut.



Raupe des Bananenfalters

FEIERLICHE ERÖFFNUNG

Die Ausstellung wird am **Freitag, den 08. September 2017**, um **20 Uhr** im Rahmen der Veranstaltung *Wuppertal 24h live* eröffnet.

WOHER KOMMEN UNSERE FALTER?

Im Tropenhaus des Botanischen Gartens herrschen rund 28°C und eine Luftfeuchtigkeit von ca. 80%. So fühlen sich die verschiedenen Schmetterlinge aus den tropischen Regionen von Süd- und Mittelamerika, Asien sowie Afrika sehr wohl.



Ihren weiten Weg nach Wuppertal finden sie von renommierten Schmetterlingsfarmen, die auf die Zucht dieser schönen Schmetterlinge spezialisiert sind. Unsere Schmetterlinge beziehen wir hauptsächlich über die Costa Rica Entomological Supply (CRES). Diese Schmetterlingsfarm ist einer der Pioniere der Schmetterlingszucht, die einen Beitrag zur nachhaltigen ländlichen Entwicklung leistet. Die Zucht ermöglicht vielen Familien in ländlichen Regionen ein geregeltes Einkommen und ist ein sehr gutes Beispiel für die Verbindung von wirtschaftlichen Interessen und Naturschutz. Weltweit beziehen die meisten Schmetterlingshäuser ihre Puppen und Kokons über CRES, um somit dieses ehrenwerte Projekt zu unterstützen.

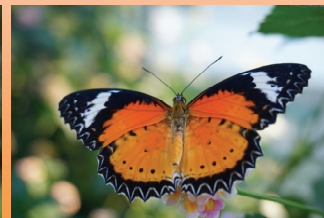
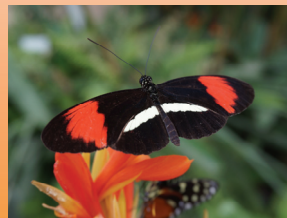


Abb. oben: Bananenfalter an Futterstelle

Abb. unten: Königs-Schwalbenschwanz



Abb. oben: Weiße Baumnymphe